

**Aserbaidtschan-Information - Essad-Bey News:**  
**Zur Information über neuere Entwicklungen**  
(in unregelmäßigen Abständen stets ergänzter Text):

Stand: 10.8.2008

**27. August 1942, Positano:**

**Todestag von Essad-Bey alias Lev Nussenbaum alias Kurban Said**

Er wurde am (20.?) 21.10.1905 wahrscheinlich in Baku (oder Odessa?) geboren, kam über Aachen, Wyck auf Föhr, Hamburg nach Berlin 1922, hatte dort mindestens 7 Adressen und schrieb div. Romane und Artikel („Öl und Blut im Orient“ wohl in dem heute noch stehenden Haus in der Fasanenstr. 72 – in österreichischen und auch bayrischen Städten gäbe es evtl. eine Gedenktafel in der Hauswand, allerdings hat EB m.W. weder über Demokratie, die Weimarer Republik, Menschenrechte geschrieben noch seine Herkunft, sein curriculum vitae klar geschrieben) und ging dann nach Wien sowie letztlich nach Positano / Italien.

„**Deutsche in Aserbaidtschan**“; Ausstellung, in der Galerie Berlin-Baku, Ebrahim Ehrari, Großgörschenstr. 37, 10827 Berlin; Eröffnung 31.08.2008, 12 Uhr

„**Junge Philharmonie Aserbaidtschan**“; Berlin, Konzerthaus/Gendarmenmarkt, 15.08.2008, 20 Uhr

**Hans Wisotzki** veröffentlicht „`Ali und Nino`, ein Roman von Kurban Said, alias ...? und: `märchenhafte Einschübe` Essad Bey und seine Bücher; siehe Internet (<http://djebran.de/essay.html>)

Stand: 11.7.2008

Ausstellung „**Aserbaidtschan – Land des Feuers; 5000 Jahre Geschichte und Kultur im Kaukasus**“; Ethnologisches Museum Berlin; 27.08. – 16.11.2008 mit: Handschriften von Nizami Gencevi und Mohammed Fizuli; Steinfragmenten der Bailower Festung; Keramik aus Bailakan usw.

Stand: 5.7.2008

„**Bilderwelten**“ - **Ausstellung Aserbaidtschan**; im Lichthof des Auswärtigen Amtes in Berlin; 14.7. – 7.8.2008.

Stand: 1.06.2008

Neuerscheinung: Erschienen ist:

**Wilfried Fuhrmann; Ist Kurban Said der Mann, der von der Liebe nichts verstand?;** Potsdam 2008; ISBN 978-3-00-024919-8.

Es handelt vom Teil III des „Romanfragmentes“ von „Kurban Said: Der Mann, der nichts von der Liebe verstand“ (einschl. des weltersten Transkriptums von Teil III) und ist zu bestellen über [fuhrmann@essadbey.de](mailto:fuhrmann@essadbey.de) (Selbstkosten ohne MWST einschl. Versand: 10 € vrrab). **Zeitgenössische Kunst aus Aserbaidtschan: Steps of Time**; Ausstellung der Staatlichen Kunstsammlung **Dresden**“ (Residenzschloß, Eingang Sophienstrasse 2, täglich 10-18 Uhr, dienstags geschlossen) vom 13.6. – 20.7.2008.

Stand: 31.3..2008

„**War Against Azerbaijan: Targeting Cultural Heritage**“ Veranstaltung im **Berliner Abgeordnetenhaus** am **09.04.2008** ; 18.30 – 20 Uhr zum Berg-Karabach Konflikt mit Filmpräsentation usw.

Das „**Jahrbuch Aserbaidtschanforschung**. Beiträge aus Politik, Wirtschaft, Geschichte und Literatur“ (Köster-Verlag Berlin) veröffentlicht Anfang April seinen 2. Band für 2008. (Preis des Heftes: 24,80 €)

Erinnert sei an den **31.März 1918 – Den Tag eines Genozids** an Aserbaidtschanern (vgl. Erklärung der Aserbaidtschanischen Botschaft: [www.azembassy.de](http://www.azembassy.de) und zu Infos: [www.uni-potsdam.de/u/makrooekonomie/index.php?p=aserbaidtschan&i=genozid](http://www.uni-potsdam.de/u/makrooekonomie/index.php?p=aserbaidtschan&i=genozid) )

Die Auftaktveranstaltungen zum sog. **Kulturjahr Aserbaidschans in Deutschland** haben in Berlin stattgefunden u.a. im Konzerthaus / Gendarmenmarkt mit einem Konzert des Staatl. Symphonieorchesters Aserb., mit einem Mugham Konzert im Französ. Dom, einem Filmfestival, einer Kunstausstellung, einem Symposium usw. Weitere Veranstaltungen finden jetzt u.a. in Bonn, Dresden, Hamburg, Köln, Mainz, München und Stuttgart statt.

Stand: 15.02.2008

**Tom Reiss** – Präsentation der **deutschen Ausgabe** „Der Orientalist“ im „Grünen Salon“ in der Volksbühne Berlin, am **7.3.2008, 20.00 Uhr**, die Karten kosten: 6 € (ermäßigt. 4 €). Tom Reiss wird anwesend sein und auch Herr Hans-Jürgen Maurer (wahrscheinlich mit ersten Exemplaren der Neuauflagen, s.u.) und Herr Marschallek mit einigen Ausschnitten aus seinem geplanten Film (s.u.). siehe auch [www.gruener-salon.de](http://www.gruener-salon.de)

Am 26.2.2008 jährt sich das Massaker von **Chodschali** zum 16ten Mal (26.2.1992). Es wird sicherlich eine Presseerklärung der aserbaidschan. Botschaft geben ([www.azembassy.de](http://www.azembassy.de)).

Vgl. auch dann die Rubrik: „Gesellschaft und Politik“.

Stand: 6. Januar 2008

**Samo Abasov, Baku – Axel Gundrum, Berlin**

Ausstellung in der: Galerie Berlin-Baku, 6. Jan. – 15. Feb. 2008

Galerie Berlin-Baku; Großgörschenstr. 37, 10827 Berlin

**2008** wird

„Kulturjahr von Aserbaidschan in Deutschland 2008“

Stand: Dezember 2007

**Neuauflagen in 2008 von Essad-Bey**; Im Jahre 2008 wird es eine Vielzahl von Neuauflagen von Werken von Essad Bey / Kurban Said geben. Geplant sind:

Öl und Blut im Orient; im **Maurer Verlag** (Paperback, € 18,90), 12 Geheimnisse im Kaukasus; im Maurer Verlag Berlin (Paperback, € 18,90), - der Verlag bietet beide Bücher auch in der englischen Ausgabe an; hinzu kommen 2 „romantische Novellen“ in einem Band für ca. € 18,90: „Liebe und Erdöl“ und „Manuela“.

Als Neuauflage bereits erschienen ist:

Allah ist groß; im Verlag Matthes und Seitz, München, 2002.

**Über Essad Bey** wird erscheinen:

**Tom Reiss**; Der Orientalist, deutsche Übersetzung; Osburg Verlag, Berlin;

Frau **Nourida Ateshi**

plant eine 3-bändige Dokumentation über Essad Bey, beginnend ab dem Jahre 2008.

Stand: Oktober 2007

**Ralf Marschallek**

kündigt als Regisseur und Autor für 2008 einen Film über Essad-Bey an.

**Hans-Jürgen Maurer**

bereitet für 2008 eine Lizenzausgabe von Essad-Bey: „Öl und Blut“ vor.

Frau **Nourida Ateshi**

arbeitet an einer umfassenden Dokumentation des Materials aus Archiven (Berlin u.a.O.) über Essad-Bey in aserbaidschanischer Sprache. Ein Band über ca. 550 bis 600 S. erscheint in Baku im Okt. 2007.

WF